

# Das Brandopfer (Teil 4)

---

# Gesetz des Brandopfers

Und der HERR redete zu Mose und sprach: Gebiete Aaron und seinen Söhnen und sprich: Dies ist das Gesetz des Brandopfers.

3. Mose 6,1.2

- Warum erst in Kapitel 6?
  - Es geht um Ausführungsbestimmungen.
  - Ergänzungen, die erst hier ihren Platz haben
  - nicht mehr Gott, sondern die menschliche Verantwortung im Mittelpunkt
- Unterschied zu Kapitel 1

Und der HERR rief Mose, und er redete zu ihm aus dem **Zelt der Zusammenkunft**.

3. Mose 1,1

# Gesetz des Brandopfers

Und der HERR redete zu Mose und sprach: Gebiete Aaron und seinen Söhnen und sprich: Dies ist das Gesetz des Brandopfers.

3. Mose 6,1.2

- Warum erst in Kapitel 6?
  - Es geht um Ausführungsbestimmungen.
  - Ergänzungen, die erst hier ihren Platz haben
  - nicht mehr Gott, sondern die menschliche Verantwortung im Mittelpunkt
- Unterschied zu Kapitel 1
  - Opferbeschreibung erfolgte aus dem Zelt der Zusammenkunft.

Und der HERR rief Mose, und er redete zu ihm aus dem **Zelt der Zusammenkunft**.

3. Mose 1,1

# Gesetz des Brandopfers

Und der HERR redete zu Mose und sprach: Gebiete Aaron und seinen Söhnen und sprich: Dies ist das Gesetz des Brandopfers.

3. Mose 6,1.2

- Warum erst in Kapitel 6?
  - Es geht um Ausführungsbestimmungen.
  - Ergänzungen, die erst hier ihren Platz haben
  - nicht mehr Gott, sondern die menschliche Verantwortung im Mittelpunkt
- Unterschied zu Kapitel 1
  - Opferbeschreibung erfolgte aus dem Zelt der Zusammenkunft.

... das der HERR Mose geboten hat auf dem **Berg Sinai**, an dem Tag, als er den Kindern Israel gebot, ihre Opfergaben dem HERRN darzubringen, in der Wüste Sinai.

3. Mose 7,38

# Gesetz des Brandopfers

Und der HERR redete zu Mose und sprach: Gebiete Aaron und seinen Söhnen und sprich: Dies ist das Gesetz des Brandopfers.

3. Mose 6,1.2

- Warum erst in Kapitel 6?
  - Es geht um Ausführungsbestimmungen.
  - Ergänzungen, die erst hier ihren Platz haben
  - nicht mehr Gott, sondern die menschliche Verantwortung im Mittelpunkt
- Unterschied zu Kapitel 1
  - Opferbeschreibung erfolgte aus dem Zelt der Zusammenkunft.
  - Die Gesetze der Opfer wurden **vorher** auf dem Sinai gegeben.
  - Wert für Gott (Kapitel 1) und Verpflichtung des Menschen (Kapitel 6)

... das der HERR Mose geboten hat auf dem **Berg Sinai**, an dem Tag, als er den Kindern Israel gebot, ihre Opfergaben dem HERRN darzubringen, in der Wüste Sinai.

3. Mose 7,38

# Das tägliche Brandopfer

Dies ist das Gesetz des Brandopfers. Dieses, das Brandopfer, soll auf seiner Feuerstelle sein, auf dem Altar, die ganze Nacht bis zum Morgen; und das Feuer des Altars soll darauf in Brand erhalten werden.

3. Mose 6,2

Und dies ist es, was du auf dem Altar opfern sollst: zwei einjährige Lämmer an jedem Tag beständig. Das eine Lamm sollst du am Morgen opfern, und das zweite Lamm sollst du zwischen den zwei Abenden opfern.

2. Mose 29,38.39

# Das tägliche Brandopfer

Dies ist das Gesetz des Brandopfers. Dieses, das Brandopfer, soll auf seiner Feuerstelle sein, auf dem Altar, die ganze Nacht bis zum Morgen; und das Feuer des Altars soll darauf in Brand erhalten werden.

3. Mose 6,2

- Der Wohlgeruch Christi und seines Werkes ist beständig vor Gott.
- ermöglicht durch die Sühnung

Und dies ist es, was du auf dem Altar opfern sollst: zwei einjährige Lämmer an jedem Tag beständig. Das eine Lamm sollst du am Morgen opfern, und das zweite Lamm sollst du zwischen den zwei Abenden opfern.

2. Mose 29,38.39

# Das tägliche Brandopfer

---

Dies ist das Gesetz des Brandopfers. Dieses, das Brandopfer, soll auf seiner Feuerstelle sein, auf dem Altar, die ganze Nacht bis zum Morgen; und das Feuer des Altars soll darauf in Brand erhalten werden.

3. Mose 6,2

- Der Wohlgeruch Christi und seines Werkes ist beständig vor Gott.
- ermöglicht durch die Sühnung

... zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, womit er uns angenehm gemacht hat in dem Geliebten.

Epheser 1,6

# Das tägliche Brandopfer

Dies ist das Gesetz des Brandopfers. Dieses, das Brandopfer, soll auf seiner Feuerstelle sein, auf dem Altar, die ganze Nacht bis zum Morgen; und das Feuer des Altars soll darauf in Brand erhalten werden.

3. Mose 6,2

- Der Wohlgeruch Christi und seines Werkes ist beständig vor Gott.
- ermöglicht durch die Sühnung
- Wir sind im Wohlgeruch des Geliebten vor dem Vater.
- Der Wert des Opfers des Herrn Jesus ist die Grundlage für unsere Beziehung zu Gott.

... zum Preise der Herrlichkeit seiner Gnade, womit er uns angenehm gemacht hat in dem Geliebten.

Epheser 1,6

# Die ganze Nacht

---

Dies ist das Gesetz des Brandopfers. Dieses, das Brandopfer, soll auf seiner Feuerstelle sein, auf dem Altar, **die ganze Nacht** bis zum Morgen; und das Feuer des Altars soll darauf in Brand erhalten werden.

3. Mose 6,2

- Wir leben in der Nacht der Abwesenheit des Herrn Jesus.
- Aber auch jetzt soll etwas vom Wohlgeruch Christi auf der Erde gesehen werden.
- Das ist die Aufgabe der Priester.
- Der Vater hat das Opfer immer vor Augen.

# Die ganze Nacht

---

Dies ist das Gesetz des Brandopfers. Dieses, das Brandopfer, soll auf seiner Feuerstelle sein, auf dem Altar, **die ganze Nacht** bis zum Morgen; und das Feuer des Altars soll darauf in Brand erhalten werden.

3. Mose 6,2

- Aber es soll auch auf der Erde verkündigt werden.
- Das geschieht nicht durch die Verkündigung des Evangeliums.
- Es geht darum, das Opfer wertzuschätzen und diese Wertschätzung auszudrücken.
- Wir haben die Verantwortung, das weiterzugeben.

# Voraussetzungen

---

Und der Priester soll sein leinenes Kleid anziehen und soll seine **leinenen Beinkleider** anziehen über sein Fleisch; und er soll die Fettasche abheben, zu der das Feuer das Brandopfer auf dem Altar verzehrt hat, und soll sie neben den Altar schütten.

3. Mose 6,3

- Praktische Gerechtigkeit ist Voraussetzung dafür.
- Leinene Kleider sind Hinweis auf die gerechten Taten (Off 19,8).
- Das Bewusstsein unserer Priesterschaft muss uns prägen.

# Voraussetzungen

---

Und er soll seine Kleider ausziehen und andere Kleider anlegen und die Fettasche hinaustragen außerhalb des Lagers **an einen reinen Ort.**

3. Mose 6,4

- Reinheit wird wieder betont.
- Nur an einem reinen Ort ist ein Zeugnis möglich.

# Voraussetzungen

---

Und das Feuer auf dem Altar soll darauf in Brand erhalten werden, es soll **nicht erlöschen**; und der Priester soll Holz auf ihm anzünden, Morgen für Morgen, und das Brandopfer auf ihm zurichten und die Fettstücke der Friedensopfer auf ihm räuchern.

3. Mose 6,5

- Dieses Bewusstsein soll ständig vorhanden sein.
- Gott hat auch sein irdisches Volk im Herzen.
- Auch sie werden in den Genuss des Erlösungswerkes des Herrn kommen.

# Die Haut

---

Und der Priester, der jemandes Brandopfer darbringt: Ihm, dem Priester, soll die **Haut** des Brandopfers gehören, das er dargebracht hat.

3. Mose 7,8

- Die Haut ist das Einzige, was der Priester bekommt.
- Wir können nur die Oberfläche des Werkes des Herrn erfassen.
- Fell als Kleidung: Hinweis auf unsere Stellung „in Christus“
- Wenn der Vater uns sieht, sieht Er Christus.